

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 GmbH

Am Rathaus 2

Kamp-Lintfort

47475

Deutschland

Telefon: +49 2842/912-394

E-Mail: vergabestelle@kamp-lintfort.de

Fax: +49 2842/912-367

NUTS-Code: DEA1F

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.kamp-lintfort2020.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E76298636>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E76298636>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Gesellschaft zur Umsetzung einer Landesgartenschau

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Planung, Vorbereitung u. Ausführung v. Maßnahmen im Zusammenhang der Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 und deren Durchführung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020, Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Technische Gebäudeausrüstung

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45300000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Auf dem Areal des geplanten Zeckenparks „Friedrich-Heine“ in 47575 Kamp-Lintfort sollen im Rahmen der Stadtentwicklung Kamp-Lintforts mit dem „Erlebnispädagogischen Zentrum Niederrhein“ (EPZN) und dem „GreenFabLab“ (GFL) zwei Standorte für Ausstellungs-, Schulungs- und Bildungs-Angebote entstehen. Die

vorgesehenen Standorte der beiden geplanten Gebäude befinden sich an den jeweiligen Enden der lang gestreckten Parkanlage.

Die ausgeschriebenen Leistungen betreffen das Gebäude EPZN am südlichen Ende des Areals.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 5

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 5

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor die Lose 1 - 5 an einen Bieter zu vergeben, sofern dieser für das jeweilige Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Los 1 (Abwasser- und Wasseranlagen)

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45332000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1F

Hauptort der Ausführung:

Kamp-Lintfort

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

LOS 1 (Titel 2 im Leistungsverzeichnis), Abwasser- und Wasseranlagen:

Abwasseranlagen:

Abwasseranlage aus (Sammel-)Anschlussleitungen, Fallrohren und Lüftungsleitungen aus PP-Rohr als Freispiegelsystem. Inklusive Sinkstoffabscheider Teilweise Ausführung in Aufputz-Montage Wasseranlagen:

Wasseranlage aus Kupferrohren, mit Verbindungen als Presssystem.

Teilweise Ausführung in Aufputz-Montage Mit Spüleinrichtung, Mini-Durchlauferhitzer, Kleinspeicher und Durchlauferhitzer.

Einfachen Standard mit Vorwandmontagesystem geplant

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 06/01/2020

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Verlegung Estrich 10.02.2020
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Los 2 (Heizungsanlagen)
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
45331100
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA1F
Hauptort der Ausführung:
Kamp-Lintfort
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
LOS 2 (Titel 3 im Leistungsverzeichnis) Heizungsanlagen:
Heizungsanlage aus Gasbrennwertheizung mit Flächenheizung. Teilweise Ausführung in Aufputz-Montage.
Gasanlage von Hauseinführung bis Heiztherme in Estrich verlegt.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 06/01/2020
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Verlegung Estrich 10.02.2020
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Los 3 (Lüftungstechnische Anlagen)
Los-Nr.: 3

-
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
45331200
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA1F
Hauptort der Ausführung:
Kamp-Lintfort
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
LOS 3 (Titel 4 im Leistungsverzeichnis) Lüftungstechnische Anlagen:
Abluftanlage für innenliegende Sanitärräume Dezentrale Lüftungsanlage für Aufenthaltsräume über Dachventilatoren mit Wärmerückgewinnung mittels rotationswärmetauscher geplant.
RLT-Anlage 6000 m³/h für Lüftung Küche
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 06/01/2020
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Verlegung Estrich 10.02.2020
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Los 4 (Elektrotechnik)
Los-Nr.: 4
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
45311000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA1F
Hauptort der Ausführung:
Kamp-Lintfort
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
LOS 4 (Titel 5 im Leistungsverzeichnis) Elektrotechnik:

Starkstromanlagen Bestehend aus Energieverteiler im Außenbereich zur Versorgung von mehreren Niederspannungsverteilungen mit Überspannungsschutzelementen, Überspannungsschutz-Module an Steckdosen, Energiesäulen mit Absicherung im Außenbereich, Beleuchtung durch LED, Sicherheitsbeleuchtung Verteilung der elektrischen Leitungen über Kabeltrassen, teilweise Kabelkanal auf Brüstungshöhe, Bodentank zur Versorgung eines Rednerpults und Tresen Verlegung von Kabeln in Außenanlagen durch bauseits gestellte Leerrohre.

Teilweise Ausführung in Aufputz-Montage.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 06/01/2020

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Verlegung Estrich 10.02.2020

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Los 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlage)

Los-Nr.: 5

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45314000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1F

Hauptort der Ausführung:

Kamp-Lintfort

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

LOS 5 (Titel 6 im Leistungsverzeichnis) Fernmelde- und informationstechnische Anlagen:

Verlegung der Verkabelung, Trassen und Anschlusspunkte eines hausinternen Netzwerkes Verlegung von Kabeln in Außenanlagen durch bauseits gestellte Leerrohre.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
 Beginn: 06/01/2020
 Ende: 31/03/2020
 Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
 Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
 Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
 Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
 Verlegung Estrich 10.02.2020

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
 Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
 - Auf Verlangen hat der Bieter einen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes. Zur Bestätigung können vorgelegt werden: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
 Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
 - Nachweis einer entsprechenden Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung (Deckungssummen für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden) - Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (zum Beispiel durch Bestätigung durch einen Steuerberater) - Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (zum Beispiel durch Bestätigung durch einen Steuerberater) - Der Bieter hat auf Verlangen eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, die entsprechende Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers.

- Der Bieter hat auf Verlangen eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorzulegen.

Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Auf Verlangen hat der Bieter drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung - Angaben zu Arbeitskräften: Auf Verlangen hat der Bieter die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal anzugeben.

Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124 VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 26/11/2019
Ortszeit: 11:30
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 06/01/2020
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 26/11/2019
Ortszeit: 11:30
Ort:
Stadt Kamp-Lintfort, Am Rathaus 2, 47475 Kamp-Lintfort
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter dürfen bei der Angebotsöffnung nicht anwesend sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport-ELViS einzureichen. Angebote die nicht elektronisch über die Vergabeplattform eingereicht werden, werden von der Wertung ausgeschlossen.
Sicherheiten:
Vertragserfüllung 5% der Auftragssumme, Mängelansprüche 3% der Rechnungssumme,
Vertragsstrafen:
Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der Vertragsfrist o. der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen: 0,2% der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer. Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5,0% der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.
- Der Bauherr schließt eine Bauleistungsversicherung ab, an der sich der Auftragnehmer in einer Höhe von 0,3 % der Auftragssumme beteiligt.
- Der Auftragnehmer beteiligt sich mit 400,00 EUR an einem gemeinsamen Baustellenschild auf dem Zechenareal.

- Bei Preisgleichheit in einem Los bekommt der Bieter den Zuschlag, welcher bei den anderen Losen dieser Ausschreibung am häufigsten Mindestbietender ist. Trifft das nicht zu (keiner der Preisgleichen ist in anderen Losen Mindestbietender), wird gelost.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Rheinland

Zeughausstraße 2 - 10

Köln

50667

Deutschland

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung.

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

22/10/2019